



Sammlung Theaterzettel

Der Freischütz.

Kähler, Willibald

1901-11-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Sonntag, den 10. November 1901.

16. Vorstellung im Abonnement A.

Der Freischütz.

Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich Kind. Musik von C. M. v. Weber.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhler. — Regisseur: Herr Fiedler.

Personen:

Ottokar, regierender Graf	Herr Kromer.
Kuno, gräflicher Erbfürster	Hr. Vanderstetten.
Agathe, seine Tochter	Frl. Schoene.
Kennchen, ihre Verwandte	Frl. Fladniger.
Caipar, erster Jägerburche	Herr Marg.
Max, zweiter Jägerburche	Herr Erl.
Samuel, der schwarze Jäger	Herr Moser.
Ein Eremit	Herr Fenten.
Kilian, ein Bauer	Herr Rüdiger.
Jäger	Herr Peters.
Bräutigam	Herr Eichrodt.
	Frl. Wagner.
	Frl. Schrant.

Gefolge. Jäger. Landleute. Musikanten. Bräutigam. Erscheinungen.

Scene: Böhmen.

Die Zeit der Handlung ist kurz vor Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang präzise 7 1/2 Uhr.** Ende 10 1/4 Uhr.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Verkauft: Frau Locke-Beindl.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Sperrsitze im Parquet Mt. 4.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 8.— per Platz	Nicht nummerirte Plätze.	
2. u. 3. Reihe	7.— " "	Stehplatz im Parquet	3.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	4.— " "	Parterre	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.— " "	Prosceniums-Loge III. Rang	2.— " "
2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Gallerieloge	1.20 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.50 " "	Gallerie	— .60 " "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.— " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Montag, den 11. November 1901. 8. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B).

Letztes Gastspiel von Frau AGNES SORMA.

NOR A oder: Ein Dammheim